

Kunststube: Neuer Standort

BAD SCHWARTAU. Kunsthandwerker aus dem Erzgebirge sind zu Gast in Bad Schwartau. Die Aussteller bespielen diesmal eine freie Fläche in der Twiete, also die Passage zwischen Marktwiese und Zentralparkplatz. Von Mittwoch, 10. Dezember, bis einschließlich Sonntag, 14. Dezember, bieten dort Annedore Krebs, Kathrin Hahn, Ulrich Kochte und Heiko Sperber Kunsthandwerk an. Die Erzgebirgsstube ist an allen Tagen von 9.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Am Sonntag schließt die Schau- und Verkaufsfläche bereits um 17 Uhr.

Koki zeigt sieben Kurzfilme

BAD SCHWARTAU. Alle Jahre wieder kommt als letzte Koki-Vorstellung vor Weihnachten der KurzfilmBrauseMix (früher als „Schleswig-Holstein Kurzfilmrolle“ bekannt) ins MovieStar nach Bad Schwartau. Am Donnerstag, 18. Dezember, stellt Filmemacher und Moderator Claus Oppermann sieben Kurzfilme vor, darunter die preisgekrönte „Bleiente“ über Opa und das Schwimmenlernen, ferner „Gedanken“, einen Beitrag zum 48-Stunden-Wettbewerb, die „Rotnaschiernte in Kuppeby“ und Sven Bodes vielfach ausgezeichneten „Eimersee“. Diese wahre Geschichte eines Eimers, der die Welt im Kleinen veränderte, hat selbst Japan die Zuschauer begeistert. Zwischen den Filmen gibt es ein Quiz mit Brausepulver-Preisen und am Ende einen Hauptpreis. Der Eintritt kostet sieben Euro, für Koki-Mitglieder 4,50 Euro.

First Responder helfen vor Ort und retten Leben

Johanniter Unfall-Hilfe baut in Ostholstein einen ehrenamtlichen Dienst mit First Respondern auf. Die sollen bei speziellen medizinischen Notfällen rasch Hilfe leisten können.

OSTHOLSTEIN. Neues ehrenamtliches Projekt bei den Johannitern in Eutin: Die First Responder helfen bei schweren Notfällen noch bevor der Rettungsdienst eintrifft. „In Regionen, in denen die Anfahrtswege lang sind, können First Responder schneller reagieren und vor Ort sein als der Rettungsdienst“, erklärt Matthias Rehberg, Bereichsleiter für Einsatzdienste bei den Johannitern. Die First Responder werden bei speziellen medizinischen Notfällen zusätzlich zum Rettungsdienst alarmiert. Weil sie sich in der Region besonders gut auskennen und mit einem Einsatzfahrzeug mobil sind, können ehrenamtlichen Helfende noch vor den Einsatzkräften eintreffen, um lebensrettende Maßnahmen einzuleiten. Im Kreis Ostholstein baut die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. den rein ehrenamtlichen Dienst ab sofort auf, um den Menschen der Region zu helfen. „Wir wollen den Menschen in der Region mit unserem Einsatz und unserer Erfahrung im Notfall helfen – schnell und mit fachlicher Qualifikation“, sagt Rehberg.

Die First Responder sind qualifizierte und erfahrene Ehrenamtliche, die sich in einer Art Rufbereitschaft befinden und bei schweren Notfällen über App



Johanniter bilden jetzt Ehrenamtliche zu First Respondern aus.

Foto: Johanniter

oder separatem Melder von der Leitstelle alarmiert werden – egal, ob zu Hause, im Supermarkt oder beim Spaziergang. Erleidet beispielsweise jemand in der Nachbarschaft einen Herzin-

farkt und ist ein First Responder in der Nähe, können diese sofort lebensrettende Maßnahmen einleiten.

„Mit ihrer Erfahrung können die Ehrenamtlichen zudem Ret-

tungskräfte über die Situation aufklären und erleichtern ihnen die Arbeit. Sie schenken Patientinnen und Patienten wertvolle Minuten, die Chancen auf Genesung sowie die Wahrscheinlich-

keit, dass weniger Folgeschäden zurückbleiben, steigen“, erklärt Matthias Rehberg, der im Regionalverband Schleswig-Holstein Süd/Ost u.a. die ehrenamtlichen Dienste sowie den Rettungsdienst verantwortet. Das First-Responder-Projekt kann die Versorgung von Menschen bei Notfällen verbessern. Sie unterstützt die Rettungsdienststrukturen gerade in ländlichen Gebieten und setzt Synergieeffekte frei.

Alle First Responder haben mindestens eine Sanitätsausbildung abgeschlossen und gelangen mit einem speziell ausgestatteten Einsatzfahrzeug zum Einsatzort. Gerufen werden sie zum Beispiel bei Kreislaufstillstand, schweren Unfällen, Bewusstlosigkeit oder akuter Atemnot. „Dies erfolgt durch die Leitstelle. Ein separater Anruf ist nicht notwendig“, sagt Matthias Rehberg.

Das Projekt ist rein ehrenamtlich organisiert und wird ausschließlich aus Spenden finanziert. „Gerade für den Unterhalt des Einsatzfahrzeuges und die Ausbildungen der Helfenden sind wir auf Unterstützung angewiesen“, sagt Matthias Rehberg.

➤ Mehr Informationen zum Thema Spenden gibt es hier: www.johanniter.de/spenden-shso



Bernhard Paul's

★ 1. LÜBECKER ROCKIN' RONCALLI WEIHNACHTSCIRCUS ★

11. DEZ BIS 6. JAN

AM HOLSTENTOR



Exklusiv mit
**LILI PAUL-
RONCALLI**



**Exklusives
3-Gänge-
Menü**
- Optional zubuchbar -

ROCKIN' RONCALLI

**WEIHNACHTS
CIRCUS**

Eine Show von
Adrian Paul-Roncalli

TICKETS ☎ 0451 / 880 799 00

WWW.RONCALLI.DE